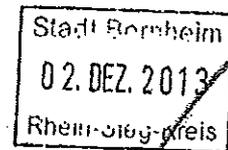


Bornheim, den 29.11.2013

An den Ausschuss für Bürgerangelegenheiten  
Rathaus

53332 Bornheim



Anregung (Beschwerde) gemäß § 24 GO NRW  
wg. Lärmimmissionen des EKZ Merten

Sehr geehrte Damen und Herren,

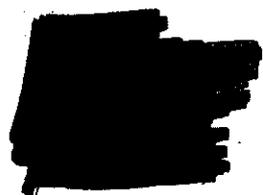
bei der Planung des EKZ Merten auf der Obstwiese Schmitz-Hübsch wurde wegen der Schutzbedürftigkeit der Anlieger u.a. ein Schallgutachten der Firma Kramer Schalltechnik GmbH erstellt. Dieses sah für die Gewerbebetriebe die Installation der technischen Anlagen (Lüftung ect.) auf dem östlichen Gebäudedach zum Parkplatz hin vor.

Zu unserem Erstaunen wurden jedoch zwei Tage vor der Eröffnung auf der *westlichen Gebäudeseite* zur Mozartstrasse hin sechs Wärmepumpen/Klimageräte in Standardausführung (keine Silence-Ausführung) sowie auf der südlichen Gebäudeseite am DM-Markt zwei Großgeräte installiert. Diese sorgen mit dem Gaskühler des ALDI-Marktes, insbesondere in den Nacht-/ frühen Morgenstunden für einen permanenten 'niedermittelfrequenten' Lärm, der u.a. durch Gebäudereflektion verstärkt, auch in der Mozartstrasse wahrgenommen wird.

Eine Lösung könnte hier die Einhausung, insbesondere der DM/ALDI-Großgeräte, sowie die Versetzung der sechs weiteren Geräte auf die ursprünglich geplante östliche Dachseite sein. Dies würde vermutlich auch die Belästigung der kurzfristig geplanten Bebauung auf der Rückseite der Beethovenstrasse vermindern.

Da sich die Situation seit der Eröffnung durch das Fehlen der Lärmschutzwände an den Großgeräten der Firma DM und ALDI verschärft hat, bitten wir diesen Antrag noch auf die Tagesordnung der Ausschuss-Sitzung am 10.12.2013 aufzunehmen. Da die nächste Sitzung erst im kommenden Jahr stattfindet bitten wir den Ausschuss um Unterstützung, damit die Situation im Sinne der Anwohner verbessert werden kann. Vielen Dank dafür im voraus.

Stellvertretend:



Aus gegebenem Anlass bitten wir bei Veröffentlichung um Schwärzung von Namen/Anschrift